

## SG Handball Eidertal

### **Reise- und Erlebnisbericht zum Partille-Cup 2018**

Auch in diesem Jahr ging es für uns nach Schweden zum Partille-Cup, der alljährlich in Göteborg ausgetragen wird. Dort treffen sich jedes Jahr wieder Jugendliche aus der ganzen Welt zum größten Jugendhandballturnier weltweit, um sich zu messen, auszutauschen und viel Spaß miteinander zu haben. Dieses Jahr nahmen 22.000 Jugendliche in mehr als 1.100 Teams aus 42 Nationen teil. Insgesamt wurden 3.993 Spiele ausgetragen!

Unsere beiden Mannschaften der männlichen B-Jugend (Boys 15 und Boys 16) waren in diesem Jahr bei dem Turnier gemeldet. Die meisten Spieler dieser beiden Mannschaften waren schon in den Vorjahren dabei gewesen und deshalb war die Vorfreude auf das Turnier sehr groß und seit Monaten wurde dem Beginn des Partille-Cups entgegen gefiebert.

Am frühen Abend des 01. Juli 2018 ging es dann endlich mit der Stena-Line von Kiel Richtung Göteborg los. Dass bei der Überfahrt wieder einmal die Vorfreude und der Spaß im Vordergrund stand und verdammt wenig Schlaf angesagt war, war am nächsten Morgen nicht zu übersehen.

Nachdem wir -etwas verschlafen- in Göteborg angekommen waren, bezogen wir wieder unsere Schlafräume in der Rambergsskolan, in der wir auch schon in den letzten Jahren untergebracht waren. In dieser Schule waren auch die Boys 18 aus Kronshagen und Suchsdorf sowie vom THW sowie drei Girls-Mannschaften aus Angeln untergebracht. Die Schule war daher weitestgehend in „deutscher Hand“. Besonders nett war aber, dass auf dem Flur unserer beiden B-Jugend Mannschaften zwei norwegische Girls 15 Mannschaften untergebracht waren, mit denen wir uns prima verstanden und uns bei den Spielen gegenseitig angefeuert haben.

Montagnachmittag stand dann auch bereits das erste Training auf „Heden“, dem größten Spielort des Turniers zentral in der Stadt Göteborg gelegen, an. Beim Training zogen alle toll mit und so freuten wir uns darauf, dass das Turnier endlich startet.

Am Dienstag ging es dann mit dem Turnier richtig los:

Die Boys 15, die insgesamt mit nur sieben festen Spielern und einem Torwart besetzt waren, begannen das Turnier am Dienstag mit einer guten Leistung, verloren das erste Spiel aber dann doch. Leider gingen in der Folge auch die nächsten Gruppenspiele allesamt verloren, wobei das eine oder andere Spiel auch durchaus hätte gewonnen werden können. Insbesondere wurde in einigen Spielen von den Jungs zum Teil erfrischender und kämpferischer Handball gezeigt. Die gegnerischen Mannschaften in der Gruppenphase kamen dieses Jahr aus Schweden, Norwegen, Italien und aus der Türkei. Als Gruppenletzter ging es dann in den B-Pokal, wo im 1/32- Finale ein weiterer Gegner aus Norwegen auf die Jungs wartete. Dort wurde um jeden Ball gekämpft und von den Jungs noch einmal ein tolles Spiel gezeigt, was aber schließlich doch verloren wurde.

Die Boys 16 starteten ebenfalls am Dienstag mit ihrer Gruppenspielen. Dabei zeigte sich schnell, dass die Gruppe wieder mit sehr starken Mannschaften besetzt war. Trotzdem konnte im ersten Spiel am Mittwoch gegen den dänischen Gegner ÖHK Hedensted der verdiente und umjubelte erste Sieg mit 15:13 eingefahren werden. Leider gingen aber danach die nächsten Gruppenspiele allesamt verloren, wobei das eine oder andere Spiel auch durchaus hätte gewonnen werden können. Die gegnerischen Mannschaften in der Gruppenphase kamen dieses Jahr aus Schweden, Norwegen, Dänemark, Brasilien und aus der Schweiz. Als Gruppensechster ging es dann in den B-Pokal, wo im 1/32- Finale ein Gegner aus Deutschland auf die Jungs wartete. Leider ging dieses Spiel mit 12:19 verloren. Bis kurz vor Schluss waren die Jungs dran, am Ende gab die körperliche Überlegenheit der Gegner, bedingt auch durch den Einsatz älterer Spieler, den Ausschlag.

So ging am Freitag für beide Mannschaften ein großartiges Turnier zu Ende. Es wurde wieder einmal in unglaublich toller Atmosphäre guter Handball geboten und beide Mannschaften haben den Verein wieder einmal würdig und bestens vertreten.

Auf ein Wiedersehen beim Partille-Cup 2019.

Dann wird es ein Jubiläumsturnier geben: 50 Jahre Partille Cup!!!

P:S: Ein besonderes Dankeschön gilt erneut unseren Sponsoren Peter Glindemann, Carsten Rottgardt sowie Thomas Wiggering von der Provinzial-Versicherung.